

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 17. März, 10 Uhr**  
**Gottesdienst mit der Kolibri-  
Kirche zum Thema Schöpfung**  
Pfrn. Barbara Amon  
und Katechetinnen

**Sonntag, 24. März, 10 Uhr**  
**Ökumenischer Gottesdienst**  
**Brot für alle/Fastenopfer**  
**Kath Kirche St. Marien**  
Pfrn. Regula Schmid, Pastro-  
ralassistentin Claudia Gabriel  
und Projektchor  
Anschliessend sind alle herzlich  
eingeladen zum gemeinsamen  
Suppenmittag im kath.  
Begegnungszentrum KiBeZ

## ZUR REFORMATION

**Konzert – Zwingli als Musiker  
und Musik seiner Zeit**  
**Sonntag, 17. März**  
**17 Uhr, Zwinglikirche**  
Unterer Deutweg 13

Peter Schmid: Texte, Zwingli-  
zitate – Andrea Schefer: Orgel,  
Gesang – Michael Lüchinger:  
Panflöte und Gesang – Fulvio  
D'Agostino: Gitarre und Gesang  
Eintritt frei – Kollekte



Bild: Sarah Nohl, Winterlager 2019

## Berge, Sonne und Schnee

Unter dem Motto «In Schnee mit em Gleis 1B» fuhren im Februar 13 Kinder der 5. bis 7. Klasse für drei Tage nach Amden. Das Lager bot eine tolle Gelegenheit, den Winter aus einer anderen Perspektive kennenzulernen und Zeit mit gleichaltrigen Kindern zu verbringen.

Die Lagerteilnehmerinnen und -teilnehmer nahmen viele Eindrücke mit nach Hause. Einige davon lesen Sie in diesem Text.

- «Am Abend hat es am Himmel Abendrot. Der Schnee funkelt sehr schön. Das Lager ist cool und man lernt neue Leute kennen. Es ist cool, dass wir im Schnee spielen.»
- «Ich finde das Schneelager mega schön. Aber es dauert mega kurz. Ich wünsche mir, dass es etwa eine Woche lang geht. Ich finde Schnee mega schön. Ich finde das Essen mega fein. Ich finde es ein bisschen kalt. Es war mega schön und lustig.»
- «Ich habe das Lager toll gefunden.

Ich konnte nicht so gut einschlafen, weil die anderen Wahrheit oder Tat gespielt haben. Wir waren schlitteln und haben eine sehr lange Wanderung gemacht. Es hat Spass gemacht.»

- «Als ich am Morgen aufwachte, sah ich durch die runden Fenster den Mürtchenstock. Die Wanderung, die wir am Dienstag machten, war schön, nur, was uns den Weg schwerer machte, war, dass auf dem vorgegebenen Wanderweg Schnee war.»
- «Ich finde die «Ämtlis» nicht so toll, aber das gehört zu einem Lager.»
- «Ich fand die Häuser, die wir aus den Süssigkeiten gemacht haben, waren lustig.»

- «Ich finde es sehr schade, dass das Hallenbad nicht offen ist. Ich finde es sehr schade, dass es schon wieder vorbei ist. Ich finde, dass man das Schneelager nächstes Jahr (2020) wieder machen sollte.»

Texte:

Awesta, 10 Jahre  
Birschen, 11 Jahre  
Silvan, 11 Jahre  
und andere  
gesammelt von  
*Sarah Nohl*  
*Sozialdiakonin*  
*Jugendzentrum Gleis 1B*

Gott

*Du bist das Wort*

*für Glanz und Blinken*

*Glühwürmchen im Garten*

*und Spiegelungen im See*

*für Kaffee am Morgen*

*Aufbruch*

*und Suppe am Ziel*

*Du bist der Satz*

*für meine Zärtlichkeit*

*Du bist der Ausdruck*

*für den Aufprall*

*wenn die Welt mich trifft*

*Du bist der Schrei*

*für meinen Schmerz*

*Entsetzen*

*Schreck*

*Du bist der Seufzer*

*in der Einsamkeit*

*Du bist in allem Frage*

*nach dem Sinn*

*Du bist das Flüstern*

*in der Nacht*

*das Funken schlägt*

*Du bist die Übersetzung*

*für den Wandel*

*wenn er doch geschieht*

*für Wachsen gegen allen*

*Augenschein*

*Du bist die Sprache*

*wenn ich sage*

*ich*

Anne-Marie Müller

## Aus der Zentralkirchenpflege

**Sitzung der Zentralkirchenpflege (ZKP) vom 28. Januar 2019 im Kirchgemeindehaus Töss**

### **Mitteilungen aus Verbandsvorstand und Gemeinden**

Frau Ruth Keller, die seit vielen Jahren auf dem Verbandssekretariat arbeitet, hat auf Ende März 2019 gekündigt. Verena Bula würdigt ihre Arbeit und ihr grosses Engagement für die Kirche. Mit dem Finanzverwalter Heinz Lienhard ist bereits eine gute Nachfolge gefunden. Er wird zusätzlich zu den Lohnangelegenheiten auch den Liegenschaftsbereich betreuen, der neu zum Pensum dazukommt.

### **Bericht der Kommission Kirch-GemeindePlus, 2. Lesung Antrag und Bericht des Verbandsvorstandes**

Nach einer regen Eintretensdebatte, in der von verschiedenen ZKP-Mitgliedern nochmals Vor- und Nachteile einer allfälligen Kirchenfusion erwähnt werden, geht man die einzelnen Teil-Anträge durch:

1. Vom Bericht der Kommission «KirchGemeindePlus» wird (zustimmend) Kenntnis genommen.
2. Den reformierten Stimmberechtigten soll in einer Urnenabstimmung die Modellfrage als Grundsatzfrage im Sinne eines Richtungsentscheides zur Abstimmung vorgelegt werden. (Hier wird zuvor ein Antrag aus Veltheim deutlich abgewiesen, der eine vorgängige, konsultative Abstimmung der einzelnen Berufsgruppen sowie der Kirchenpflegen zum Thema wünscht)
3. Als Grundlage für die Urnenabstimmung gemäss Ziffer 2 wird den Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden eine Teilrevision des Verbandsstatuts betreffend Urnenabstimmung für nicht finanzielle Angelegenheiten (gemäss Begründung) beantragt. Dieser Antrag wird knapp möglichst angenommen.
4. Der Verbandsvorstand wird be-

auftragt, die Weisung und die Abstimmung über die Teilrevision des Verbandsstatuts gemäss Ziffer 3 vorzubereiten und durchzuführen. Für diesen Zweck werden Fr. 22 000 bewilligt und im Rechnungsjahr 2019 freigegeben. Auch diesem Antrag wird nach vielen Voten, welche die Finanzierung betreffen, schliesslich zugestimmt. Die einen Votanten wünschen Kostentransparenz, eine Kostenschätzung für beide Modelle, andere meinen, das könne ohnehin nicht beziffert werden und man würde immer diese Zahl im Hinterkopf haben, auch wenn sie nur «circa» sei.

5. Für die Vorbereitung und Umsetzung der Abstimmung gemäss Ziffer 2 und 3 wird ein Kommunikationskonzept mit Umsetzungsmassnahmen erarbeitet. Für diesen Zweck werden Fr. 28 000 bewilligt und im Rechnungsjahr 2019 freigegeben. Auch dieser Antrag wird angenommen.

6. Zusätzlich zu den vorbereiteten Anträgen stellt Oberwinterthur den Antrag, die Abstimmung vom November 2019 auf das Frühjahr 2020 zu verschieben. Auch diesem Antrag wird zugestimmt.

Die Schlussabstimmung über den gesamten Antrag wird ohne Gegenstimme genehmigt. In den nächsten Wochen und Monaten wird das Thema «KG+» in den Kirchgemeinden breit diskutiert.

### **Antrag KG Stadt betreffend Gewaltenteilung**

Die Kirchgemeinde Winterthur Stadt hatte im Sommer 2018 einen Antrag eingereicht, der die Gewaltentrennung des Präsidiums der Zentralkirchenpflege von demjenigen des Verbandsvorstandes fordert. Es sei aufgrund des Gemeindegesetzes nicht statthaft, dass das Präsidium von ZKP gleichzeitig vom Präsidium des Verbandsvorstandes ausgeübt werde. Konkret geht es um die Änderung der §§ 10.1, 12.1 und 12.3 des Statuts des Stadtverban-

des, der ein Zweckverband ist. Da für den Antrag umfangreiche Abklärungen notwendig waren, wurde an der Sitzung vom 10. Dezember 2018 lediglich über den Stand der Arbeit informiert.

Nach langwieriger Diskussion stimmen die Stimmberechtigten der Änderung der Statuten wieder mit dem knapp möglichsten Stimmenverhältnis zu.

Es bleibt die Unklarheit, ob die aktuelle Präsidentin bis Ende Legislatur 2018/2022 noch beide Präsidien innehaben soll oder bereits nach der Abstimmung über diese Teilrevision zurücktreten müsse. Juristisch gibt es darauf keine eindeutige Antwort. Schliesslich erklärt sich Verena Bula bereit, vom ZKP-Präsidium auf den nächstmöglichen Termin zurückzutreten.

Der Information des Verbandsvorstandes über kleinere Änderungen des Verbandsstatuts wird einstimmig zugestimmt

*Für den Verbandsvorstand  
Verena Bula-Brunner*



**Frühlingsingen**  
Mittwoch, 20. März, 19 Uhr  
Ref. Kirche St. Arbogast



Susanna Maeder-Iten, Sängerin und Musikerin stimmt uns ein in den Frühling und lädt zum Mitsingen ein!



## Musik mit Herz



**Sylv&Dölf – Musik mit Herz  
Seniorenachmittag  
Mittwoch, 27. März  
14–16 Uhr, Kirchgemeindehaus**

Sylv und Dölf Würthele nehmen uns mit auf eine musikalische Reise mit Akkordeon, Gitarre und Gesang. Alte und neue Schlager aus dem Alpenraum sorgen für beste Unterhaltung. Ob Sie nun mitsingen, sel-

ber ein Lied wünschen oder einfach nur zuhören bei Kaffee und einem süssen Zvieri: Geniessen Sie mit uns den unbeschwerten frühlingshaften Nachmittag!

Eine Anmeldung ist nicht nötig, Sie sind herzlich willkommen!

*Katharina Wehrli  
Sozialdiakonin,  
Ressort Altern und Generationen*

## Unsichtbares sichtbar machen



**Ökumenischer Gottesdienst  
24. März, 10 Uhr  
Kath. Kirche St. Marien  
mit Suppenmittag**

Unabhängigkeit hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert, und das Gefühl, von anderen abhängig zu sein, ist für die meisten Menschen schwierig. Doch vom ersten Tag unseres Lebens, ja sogar schon im Mutterbauch, und bis zu unserem Tod sind wir immer mit unzähligen Menschen und der ganzen Natur verbunden. Wir sind abhängig von denen, die unsere Kleider und Velos

herstellen, abhängig von Bäumen, die Früchte tragen, und von der Sonne, die den Weizen wachsen lässt. Wir leben von der unsichtbaren Arbeit anderer, und tragen auch mit unserem Tun zum Leben anderer bei. Ganz besonders die unbezahlte Arbeit von Frauen geht dabei oft vergessen. Darum möchten wir in unserem ökumenischen Gottesdienst dazu beitragen, dass das Unsichtbare sichtbar wird und wir unsere weltweite Verbundenheit schätzen und pflegen können. Schön, wenn auch Sie dabei sind!

*Pfrn. Regula Schmid*

## BFA-Rosenverkauf



**Verkaufsstände mit Rosen  
Samstag, 30. März  
9.30–circa 13 Uhr: vor dem Coop Oberi, dem Claro-Dorfladen Bio&fair und dem Coop Hegi**

Ob am Stil und duftend oder digital – jeder Verkauf bereitet gleich dreifach Freude: Erstens, weil der Erlös Projekten von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein zu Gute kommt. Zweitens, weil Max Havelaar-Rosen verkauft werden. Die Marke zeichnet mit ihrem Gütesiegel fair produzierte und gehandelte Produkte aus. Drittens, weil jede verschenkte Rose die Empfängerin oder den Empfänger glücklich macht.

Wer keine Rose kaufen will, er-

hält mit der App «Give a Rose» die Möglichkeit, für eine symbolische Rose zu spenden oder einen ganzen Rosenstraus zu erwerben und mit einer Widmung versehen zu teilen. Der Erlös fliesst in das ökumenische Programm in Guatemala. Bei Fragen zum App helfe ich Ihnen gerne weiter. Bringen wir mit dem Kauf von Rosen Projekte zum Blühen!

*Thomas Karcher,  
Sozialdiakon Brot für alle*

**Frühlingstanz  
Mittwoch, 20. März  
18.30 Uhr, Ref. Kirche  
Winterthur Töss**



Mit Kinder- und Jugendchören von Winterthur  
Kinderchor St. Arbogast  
Armon Stecher, Klarinette  
Marcello Mosca, Perkussion  
Clown KIKO  
Eintritt frei – Kollekte

**Mittagessen am Buck  
im Zentrum am Buck  
Mittwoch 20. März**



Von 11.30–14 Uhr kann der kleine oder grosse Hunger gestillt werden!  
Anmeldung: 052 242 14 43  
zentrumambuck@zh.ref.ch

**Nachteulen-Gottesdienst  
Samstag, 16. März, 20 Uhr  
Ref. Kirche Wiesendangen**

**Pilz und Religion**  
Vom Schimmelpilz  
zum Jesuspilz



Referentin Catherine Müller,  
Pilzkontrolleurin  
Miguel Bächtold, Jazz Piano  
Pfr. Michael Baumann,  
Moderation  
Anschliessend WunderBar  
im Kirchgemeindehaus

## Gottesdienste in der Ref. Kirche

**Sonntag, 17. März, 10 Uhr**  
**Gottesdienst  
mit der KolibriKirche**  
Pfrn. Barbara Amon  
und Katechetinnen

**Sonntag, 24. März, 10 Uhr**  
**Ökumenischer Gottesdienst  
Brot für alle/Fastenopfer**  
Pfrn. Regula Schmid  
Claudia Gabriel und Team  
Mitwirkung: Projektchor  
Anschliessend Suppenzmittag

**Sonntag, 31. März, 9.30 Uhr**  
**Gottesdienst mit Taufen**  
Pfr. Felix Gietenbruch  
Chinderinsle

## Gottesdienste im Alterszentrum Oberi jeweils 9.30 Uhr

**Sonntag, 17. März**  
**9.30 Uhr, Gottesdienst**  
Seelsorgerin Claudia Gabriel

**Sonntag, 24. März**  
**9.30 Uhr, Gottesdienst**  
Seelsorgerin Ines Bolthausen

**Mittwoch, 27. März**  
**10 Uhr, Gottesdienst  
mit Abendmahl**  
Pfr. Roland Klee

**Sonntag, 31. März**  
**9.30 Uhr, Gottesdienst**  
Pfrn. Martina Tobler

## Kinder, Jugendliche, Familien

**Sport-Treff Girls only**  
**mittwochs**, 18.30-20.30 Uhr  
(5./6. Klasse)  
**donnerstags**, 18.30-20.30 Uhr  
(7./8. Klasse)

**Spieltreff im Gleis 1B**  
**mittwochs**, 14-17 Uhr  
(1.-9. Klasse)

**Jugendtreff im Gleis 1B**  
**freitags**, 19-23 Uhr  
(7.-9. Klasse)

**Jugendgottesdienst**  
17.15 Uhr für 5. und 6. Klässler  
Kirche/Kirchgemeindehaus  
**Freitag, 15. März**  
Pfr. Felix Gietenbruch

**Mittagessen am Buck**  
**Mittwoch, 20. März**  
11.30-14 Uhr, Zentrum am Buck

**Fiire mit de Chiine**  
**Samstag, 30. März**  
11 Uhr, Ref. Kirche  
Ökum. Feier für Kleinkinder

**Gschichte-Höck**  
**Montag, 1. April**  
16 Uhr, Ref. Kirche

## Erwachsene

**Meditation**  
**montags**, 19 Uhr  
Kirchgemeindehaus  
**donnerstags**, 7.30-8 Uhr  
Ref. Kirche

**Büchertreff**  
**Freitag, 15. März/29. März**  
9.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
Michelle Obama «Becoming  
– Meine Geschichte»  
Kapitel 1-10/Kapitel 11-18

**Frühlingssingen**  
**Mittwoch, 20. März**  
19 Uhr, Ref. Kirche

**Bibel am Montag**  
**Montag, 25. März**  
15.45 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Ökumenische Vesper**  
**Freitag, 29. März**  
20 Uhr, Kath. Kirche

**Samschtig-Kafi**  
**Samstag, 30. März**  
8-11 Uhr, Kirchgemeindehaus

**BFA-Rosenverkauf**  
**Samstag, 30. März**  
9.30-ca.13 Uhr, Coop Oberi  
und Hegi, Claro Weltladen

Wir suchen für die Kolibri-  
Kirche (2.Klass-Unti)  
ab dem Schuljahr 2019/20

### eine Katechetin / einen Katecheten

Pensum: ca. 30 Jahresstun-  
den, verteilt auf 8-9 Blöcke  
am Samstagvormittag, 1  
Block à 3 Einzellektionen,  
Vorbereitung und Durchfüh-  
rung im Team. Dazu Mitarbeit  
an weiteren Anlässen und  
administrative Aufgaben.

**Detaillierte Information**  
auf unserer Homepage:  
[www.refkircheoberi.ch](http://www.refkircheoberi.ch)

## 60 Plus

**Mittagstisch für Senioren**  
• **Freitag, 15. März, Stadel**  
11.45 Uhr, Gasthaus Schloss-  
halde, An- und Abmeldung im  
Gasthaus: 052 233 78 78

• **Dienstag, 19. März**  
**Kirchgemeindehaus**  
12 Uhr, An-/Abmeldung bis  
Freitag: 052 242 15 46

• **Mittwoch, 20. März**  
**Hegi, mit Spitex**  
11.45 Uhr, Mehrzweckraum  
An-/Abmeldung bis Montag:  
052 242 97 65

• **Mittwoch, 20. März**  
**Reutlingen**  
12 Uhr, Rest. Eintracht  
An-/Abmeldung: 052 242 15 40

**Senioren singen**  
**Freitag, 22. März**  
10 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Bibel am Montag**  
**Montag, 25. März**  
15.45 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Altersnachmittag**  
**Mittwoch, 27. März**  
14 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Kontaktadressen**  
[www.refkircheoberi.ch](http://www.refkircheoberi.ch)

## Arbeitseinsatz im Berggebiet für Seniorinnen und Senioren

Die Bauernfamilie Sisini, die  
noch einzigen ganzjährigen  
Bewohner von Cragno TI  
freuen sich auf unsere  
Unterstützung. Unsere  
Hauptaufgaben sind das  
Fertigstellen eines neuen  
Weideunterstandes aus Holz  
und Landschaftspflege.

Wenn Sie sich gerne für eine  
gute Sache engagieren, über  
handwerkliches Geschick  
verfügen und wieder mal  
einen Hauch von Lagerleben  
geniessen möchten, sind sie  
herzlich willkommen.

Das Projekt ist ein diakoni-  
sches Angebot der Evange-  
lisch-reformierten Kircheng-  
meinden der Stadt Winterthur  
und wird dieses Jahr von  
Kathrin Mages, Sozialdiako-  
nin organisiert und durchge-  
führt. Die Kosten für Reise,  
Unterkunft und Verpflegung  
werden vom Stadtverband  
der Kirchengemeinden Winter-  
thur getragen.

### Infoanlass

**Montag, 1. April**  
18.30 Uhr, Altes Pfarrhaus  
Pfarrgasse 1, Winterthur



## Orient und Okzident mit dem MOA Trio

**Samstag, 23. März, 20 Uhr und**  
**Sonntag, 24. März, 17 Uhr in Ref. Kirche**

**Goldbergvariationen – Johann Sebastian Bach**  
**«MarimBach» Uraufführung – Houtaf Khoury**

Deborah Marchetti, Violine und Jacqueline Ott, Marimba  
Dimitri Ashkenasy, Klarinette

Eintritt frei – Kollekte